

Klopstock, Friedrich Gottlieb: Ich sah, o sagt mir, sah ich, was jetzt geschieht?

1 Ich sah, o sagt mir, sah ich, was jetzt geschieht?

2 Erblickt' ich Zukunft? mit der britannischen

3 Sah ich in Streitlauf Deutschlands Muse

4 Heiss zu den krönenden Zielen fliegen.

5 Zvey Ziele gränzten, wo sich der Blick verlor,

6 Dort an die Laufbahn. Eichen beschatteten

7 Des Hains das eine; nah dem andren

8 Weheten Palmen im Abendschimmer.

9 Gewohnt des Streitlaufs, trat die von Albion

10 Stolz in die Schranken, so wie sie kam, da sie

11 Einst mit der Mäonid', und jener

12 Am Kapitol in den heissen Sand trat.

13 Sie sah die junge bebende Streiterin;

14 Doch diese bebte männlich, und glühende

15 Siegswerthe Röthen überströmten

16 Flammend die Wang', und ihr goldnes Haar flog.

17 Schon hielt sie mühsam in der empörten Brust

18 Den engen Athem; hing schon hervorgebeugt

19 Dein Ziele zu; schon hub der Herold

20 Ihr die Drommet', und ihr trunkner Blick schwamm.

21 Stolz auf die kühne, stolzer auf sich, bemass

22 Die hohe Brittin, aber mit edlem Blick,

23 Dich, Thuiskone: Ja bey Barden

24 Wuchs ich mit dir in dem Eichenhain auf;

25 Allein die Sage kam mir, du seyst nicht mehr!

26 Verzeih, o Muse, wenn du unsterblich bist,

27 Verzeih, dass ichs erst jetzo lerne;

28 Doch an dem Ziele nur will ichs lernen!

29 Dort steht es! Aber siehst du das weitere,
30 Und seine Kron' auch? Diesen gehaltnen Muth,
31 Diess stolze Schweigen, diesen Blick, der
32 Feurig zur Erde sich senkt, die kenn' ich!

33 Doch wäg's noch Einmal, eh zu gefahr voll dir
34 Der Herold tönet. War es nicht ich, die schon
35 Mit der an Thermopyl die Bahn mass?
36 Und mit der hohen der sieben Hügel?

37 Sie sprachs. Der ernste, richtende Augenblick
38 Kam mit dem Herold näher. Ich liebe dich!
39 Sprach schnell mit Flammenblick Teutona,
40 Brittin, ich liebe dich mit Bewunderung!

41 Doch dich nicht heisser, als die Unsterblichkeit,
42 Und jene Palmen! Röhre, dein Genius
43 Gebeut ers, sie vor mir; doch fass' ich,
44 Wenn du sie faspest, dann gleich die Kron' auch.

45 Und, o wie beb' ich! o ihr Unsterblichen!
46 Vielleicht erreich' ich früher das hohe Ziel!
47 Dann mag, o dann an meine leichte
48 Fliegende Locke dein Athem hauchen!

49 Der Herold klang! Sie flogen mit Adlereil.
50 Die weite Laufbahn stäubte, wie Wolken, auf.
51 Ich sah: Vorbey der Eiche wehte
52 Dunkler der Staub, und mein Blick verlor sie!